

Staatskanzlei*Information*

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung**Solothurn und die chinesische Provinz Gansu verlängern ihren Freundschaftsvertrag**

Solothurn, 14. September 2015 – Der Gouverneur der chinesischen Provinz Gansu, Liu Weiping, und Landammann Roland Heim erneuerten heute im Rathaus in Solothurn den im 2010 erstmals abgeschlossenen Freundschaftsvertrag. Beide hoben in ihren Ausführungen die Wichtigkeit dieser bisher sehr erfolgreichen Zusammenarbeit hervor.

Landammann Roland Heim hob in seiner Ansprache u.a. hervor, dass mit der heutigen Erneuerung der Vereinbarung von 2010 die Hoffnung verbunden sei, dass die Kooperation zwischen den beiden Bildungsinstitutionen in Gansu und der Hochschule für Wirtschaft sowie zwischen der Provinz Gansu und dem Kanton Solothurn noch vertieft und nachhaltig gestaltet werden kann.

Den Grundstein zu dieser Freundschaftsvereinbarung legte die Hochschule für Wirtschaft FHNW in Olten. Sie pflegt seit 20 Jahren eine freundschaftliche Beziehung mit der Provinz Gansu. Bedeutender Teil der Freundschaft ist ein reger Austausch: In den letzten 20 Jahren haben 600 Kaderleute der Provinz ein Managementprogramm an der FHNW in Olten absolviert. 250 Studierende der FHNW sind seit 2001 im Rahmen des „Insight China Programms“ in die Hauptstadt Lanzhou und die Provinz Gansu gereist. Und mit der renommierten

Lanzhou University, School of Management und der Lanzhou Jiaotong University bestehen Verträge für den Studierenden- und Dozierendenaustausch.

All diese Aktivitäten wurden durch den Freundschaftsvertrag zwischen Gansu und Solothurn positiv beeinflusst, teilweise ermöglicht.

Mit ihren China-Aktivitäten verfolgt die Hochschule das Ziel, den Wissensaustausch im Bereich Management und die Geschäftsbeziehungen zwischen KMU zu stärken. Damit stärkt sie die internationale Kompetenz ihrer Absolventen und ihrer Dozierenden und die Wettbewerbsfähigkeit von Schweizer Unternehmen.

Roland Heim dankte denn auch ausdrücklich der Fachhochschule für Wirtschaft der FHNW für ihr Engagement. „Wir sind stolz, mit diesem regen Austausch von Studenten einen Beitrag zur Freundschaft zwischen der Volksrepublik China und der Schweiz beitragen zu können“.